

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **8 (1921)**

Heft 9

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

forderten Veränderungen des heimatlichen Bildes so zu fördern, daß diese Eigenart immer wieder durchleuchtet. Dazu sind uns die Künstler als die besten Mitarbeiter willkommen, ohne sie vermögen wir nur wenig; aber da sie es sind, deren Händen wir diese Veränderungen anvertraut wünschen, so müssen wir auch ihr Tun immer danach prüfen, ob es nicht an seiner Stelle dem Heimatlichen Abbruch tut. Den Maßstab dazu finden wir nur durch gewissenhaftes, ernstes Streben, in unserm Innern. Aber Gefühl ist Alles und das Höchste beim Künstler, wie aber auch beim Empfänger!"

Die Fresken von Pellegrini sind an dieser Stelle zur Abbildung gelangt. Wir fügen die obenstehende Würdigung hier ein, da sie im Zusammenhang mit der vorliegenden Nummer des „Werk“ an Interesse

gewinnt. Wir werden nicht fehlgehen in der Annahme, daß auch die Glasscheiben von Carl Rösch (reproduziert in dieser Nummer) als neuzeitliche Darstellung nur sehr bedingte Aufnahme finden würden, indes die einfachen Predigtleute mit Staunen ihre Teilnahme bekunden. Deshalb empfinden wir es als eine Anmaßung, wenn Heimatschutz-beflissene, beschwert mit Vorurteilen, historischen Kenntnissen von ihrem Gehirn aus und geleitet vom „guten Ton“, eine Norm für die Kunst aufzustellen trachten, die im Volk zum Allgemeingut werden soll. H. R.

Hodler-Ausstellung. Aus einer Besprechung im „Freien Rätier“, Chur, sei folgende Darstellung hervorgehoben: „Das Verständnis für Hodler hat gewaltig zugenommen, man hat sich

BLOCHLINGER.



Dr. HEUSSER
ST. GALLEN
TAPETEN

Heimatschutz
ZEITSCHRIFT DER SCHWEIZ.
VEREINIGUNG FÜR HEIMAT-
SCHUTZ

Jährlich 6 illustrierte Hefte
Jahresabonnement Fr. 6.—

VERLAG BENTELI A.-G.
BERN-BÜMPLIZ

MÖBELWERKSTÄTTEN
FRITZ KIENHOLZ, BRIENZ

**Innenausbauten, Einzelmöbel
in bekannt künstlerischer und
solidester Ausführung**



**SCHWEIZ-
GESELLSCHAFT FÜR
HOLZKONSERVIERUNG
A-G
ZOFINGEN**

PRO
PRA

**Imprägnier-
anstalt
und Sägerei**
++
Bahnschwellen
++
Spezialhölzer f.
Bahn-, Brücken- u.
Wasserbau
++
Holzplaster für
Werkstätten, Fa-
brikräume, Straßen,
Brücken
++
**Balken, Bretter
Pfähle, Latten**
++
Imprägnierung mit
Teeröl und Triolith
nach den Vorschrif-
ten der Schweizer.
Bundesbahnen

Lichtpauspapiere
eigenes, mehrf. diplom. Fabrikat

Lichtpausapparate
div. Systeme, pneumat. u. elektr.

A. Messerli's Erben
ÄLTESTE LICHTPAUSANSTALT DER SCHWEIZ

Lichtkopien
auf blauem, weiss. u. braun. Grund

Plandruck
Trockendruckverfahren, schwarz
und farbig

Spezialfabrik für Lichtpauspapiere :: Heliographisches Atelier
ZURICH, Lavaterstrasse 61 **GEGRÜNDET 1876** Effingerstrasse 4 a, **BERN**

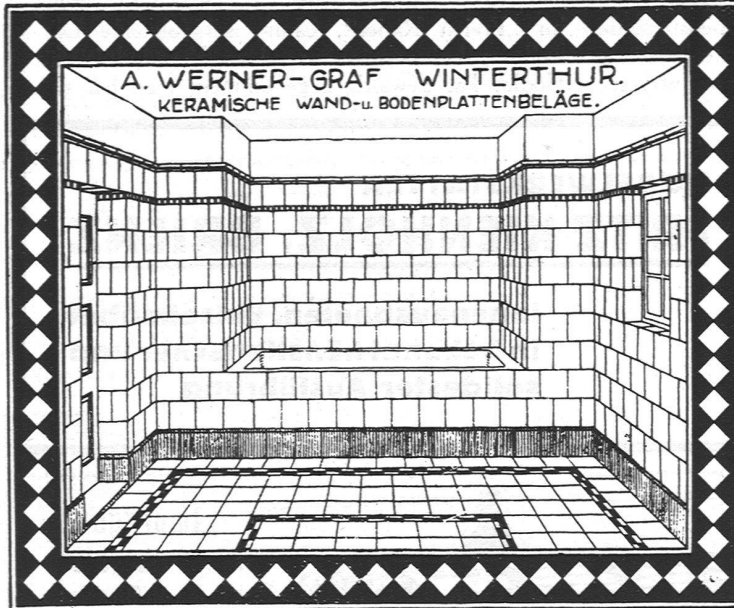
Bester Leinölkitt, Marke „Omya“ SPEZIAL-DACHKITT

Grösste Gewähr für vollständ. Dichtigkeit der Verkittungen bieten

ELASTISCHE ÖLBÄNDER „FILMA“

Zu beziehen durch alle Glashandlungen
Prospekte und Muster von

**A.-G. der Öl-, Kitt- und Kreidewerke vorm.
Plüss-Staufer, Zofingen-A.**



an seine Sprache gewöhnt und genießt und bewundert heute Werke, wie „Der Tag“, „Eurythmie“, „Der Schlaf“ u. a. m., für die man früher nur Spott und Hohn hatte.

Allmählich sind auch die offiziellen — oder sollen wir sagen; politischen — Kreise nachgekommen. Vor wenigen Jahren hat man Hodler und seine Jünger aufs schärfste in der Bundesversammlung kritisiert, und jetzt halten Bundesräte und Regierungsräte große Reden bei der Eröffnung der Hodler-Ausstellung in Bern. Erfreulicher wäre es allerdings, wenn man seinerzeit den Künstler mit einem Auftrag (Ausschmückung des Nationalrats- oder Ständeratssaals) geehrt hätte. Die Erkenntnis geht oft bei uns recht krause Wege, meistens muß uns erst das Ausland sagen, was wir Gutes und Wertvolles im Lande haben.“

Der Künstler ist Nebensache. Es kommt des öfters vor, daß Soldatendenkmäler in illustrierten Zeitungen zur Abbildung gelangen. Somit wäre auf ungefähres Zusehen hin anzunehmen, daß heute doch noch neben den Boxern und Radrennfahrern dann und wann auch eine Kunstleistung im „Brennpunkt des Tagesinteresses“ stehen könnte. Und mit dem Hinweis auf diese Publikationen werden diese Zeitungen auch beweisen, für „eine bodenständige Kunst für und für Interesse gezeigt zu haben“, wenn es nach langem irgendeinem einfallen sollte, sie an gewisse Pflichten der Presse zu erinnern. Wer aber näher zusieht, der gewahrt das Gegenteil; die Bilder zeigen bloß den Festzug oder sie beweisen, daß die Aufnahmen

Schütztet unsere Schweizer-Erzeugnisse!



Waschtröge
Schüttsteine
Waschrinnen
Badewannen etc.

BAUKONTOR BERN A.-G.

Verkaufsbureau der Marmor-Mosaikwerke BALDEGG A.-G.